

Pitney Bowes Parcel Shipping Index

Das globale Paketvolumen stieg seit 2014 um 48%

Die Ergebnisse des Parcel Shipping Index belegen, dass der rapide Anstieg des Versandvolumens und die Herausforderungen der "Letzten Meile" - also auf dem letzten Weg vor der Auslieferung beim Endkunden - die Innovationen auf allen Märkten vorantreibt.



In Zukunft werden vor allem Trends wie Packstationen, neue Versandmodelle wie Crowd-Lieferung, On-Demand-Lieferdienste, Abend- und Wochenendlieferung sowie Drohnenversand stark zunehmen. Diese Möglichkeiten bieten den Kunden kürzere Lieferzeiten, geringere Lieferkosten und mehr Flexibilität.

* Quelle: Pitney Bowes Parcel Shipping Index. Das ist ein Jahresbericht von Pitney Bowes, der das Volumen und die Ausgaben in B2B-, B2C-, C2B- sowie neuen Endverbraucherbezugsfeldern für Paketversandungen mit einem Gewicht von bis zu 31,5 kg misst. Die Studie deckt die folgenden 13 Märkte ab: Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Australien, Brasilien, China, Indien, Italien, Japan, Kanada, Norwegen, Schweden und die USA.

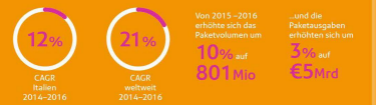
Europa: Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Norwegen, Schweden

Deutschland ist der größte Paketmarkt in Europa - bezüglich Volumen und Ausgaben

Deutschland setzt 40% des Paketvolumens in Europa um.

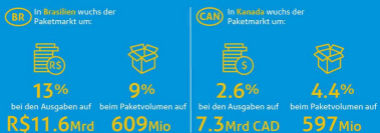


Italien gehört mit einem durchschnittlichen jährlichen Wachstum (CAGR) von 12% in den Jahren 2014 bis 2016 zu den drei am schnellsten wachsenden Märkten des Indexes.



Nord- und Lateinamerika: Brasilien, Kanada, USA

Die USA führen weiterhin weltweit bei den Ausgaben für Pakete.



Asien-Pazifik: Australien, China, Indien, Japan

Australien verzeichnet ein zweistelliges Wachstum beim Paketvolumen (im Jahresvergleich)

